



Krebs - Akzeptiere es nicht, leugne es, um den Kampf zu gewinnen

Ende 2018, als bei mir Krebs im Stadium 3 diagnostiziert wurde. Es war kein weinender Moment, als ich die Ankündigung des Doktors hörte, dass ich Krebs habe. Ich und mein Mann lächelten nur. Ich weiß nicht, aber unsere Gefühle beruhen auf Gegenseitigkeit. Keine Angst, keine Traurigkeit, es gab nur einen positiven Antrieb in uns, der die Ärztin dazu brachte, ihren Kopf über unsere Antwort zu schütteln. Wir waren nicht im Zustand der Verleugnung, aber vielleicht ist unser Glaube einfach zu groß, dass die Krebsdiagnose uns nicht einmal erschüttern könnte. Unser Glaube, den Kampf zu gewinnen, führte uns zur Schatzsuche, um …



Ende 2018, als bei mir Krebs im Stadium 3 diagnostiziert wurde. Es war kein weinender Moment, als ich die Ankündigung des Doktors hörte, dass ich Krebs habe. Ich und mein Mann lächelten nur. Ich weiß nicht, aber unsere Gefühle beruhen auf Gegenseitigkeit. Keine Angst, keine Traurigkeit, es gab nur einen positiven Antrieb in uns, der die Ärztin dazu brachte, ihren Kopf

über unsere Antwort zu schütteln. Wir waren nicht im Zustand der Verleugnung, aber vielleicht ist unser Glaube einfach zu groß, dass die Krebsdiagnose uns nicht einmal erschüttern könnte.

Unser Glaube, den Kampf zu gewinnen, führte uns zur Schatzsuche, um das beste Heilmittel für Krebs zu finden. Für mich war es schwierig, weil meine Nieren durch die Tumorblokade etwas geschädigt waren. Ich konnte nicht normal urinieren. Ich fand eine Kräutermedizin, die vor Ort verkauft wurde, und ich nahm sie religiös zusammen mit unseren inbrünstigen Gebeten. Wie durch ein Wunder schied ich nach 3 Tagen der Einnahme der Kräutermedizin Flüssigkeit aus, vielleicht ein Becken mit klaren Ausscheidungen. Ich war erleichtert, konnte aber immer noch nicht normal urinieren.

Ich und mein Mann beschlossen, zu einem Onkologen zu gehen, um eine zweite Meinung einzuholen, aber mit der gleichen Diagnose. Meine Schwester brachte mich zu einem anderen Gynäkologen, aber immer noch mit der gleichen Diagnose. Das Gute daran ist, dass die Angst nicht da war, um meinen Kampfeswillen zu kontrollieren. Mein Verstand war, als würde ich glauben, dass ich keinen Krebs habe und ich den Ärzten beweisen möchte, dass sie sich alle geirrt haben.

Ich verliere mehr Gewicht in nur ein paar Wochen, weil ich bei allem, was ich esse, so wählerisch bin. Meine Schwester hat mich mit Nahrungsergänzungsmitteln gefüttert, die wirklich wie ein Wunder wirken, weil in drei Wochen der Katheter entfernt wurde. Aber ich glaubte, dass unsere Gebete damals erhört wurden. Gott ist ein guter Gott und er möchte, dass wir geheilt werden. Er ist ein Spender des Lebens, der Hoffnung und des Friedens.

Soweit ich mich erinnern kann, wurde ich jedes Mal gequält, wenn ich auf die Toilette ging, ich uriniere, aber mit Schmerzen. Mit so viel Vertrauen in mein Herz habe ich überlebt. Dann fand ich eines Tages einen Evangelisten in einem der YouTube-Videos

und ich betete mit, es war ein Heilungsgebet. Ich weinte und weinte, während das Gebet gespielt wurde, es ging tief in mein Herz und in meinen Geist. Dann übergebe ich alles dem Herrn. Gleich nach dem Gebet hatte ich Schleim und alle Arten von Ausfluss beseitigt und ich erkannte, dass ich geheilt war.

Details

Besuchen Sie uns auf: natur.wiki